



## ***Traditionelles Grünkohlessen des Ortsvereins***

**09.12.2011**

(KA) Der Vorstand des SPD- Ortsvereins hatte am 08.12.2011 zum Jahresabschluss zum traditionellen Grünkohlessen eingeladen. 15 Mitglieder waren der Einladung gefolgt.

Der OV- Vorsitzende Wolf-Rüdiger Bölc richtete zu Beginn der Veranstaltung einige Worte an die Anwesenden. Er ging in seinen Ausführungen auf „Schlaglichter“ des Ortsvereins und der Fraktion im abgelaufenen Jahr ein, richtete seinen Dank an alle ehrenamtlichen Tätigen und blickte hoffnungsvoll für die Partei in das neue Jahr 2012 mit der anstehenden Landtagswahl.



**Der OV- Vorsitzende Wolf- Rüdiger Bölc bei seinen Grußworten**

Wolf- Rüdiger stellte fest, dass die SPD sich in Gettorf gut positioniert hat. Die sehr gute Arbeit der SPD- Fraktion, der unermüdliche Einsatz des SPD- Bürgermeisters Jürgen Baasch und die Aktivitäten des SPD- Ortsvereins stoßen in der Bevölkerung durchweg auf positive Resonanz und werden wahrgenommen. Hier gilt es, weiterzumachen und für

unsere Arbeit und um Stimmen für unsere Partei zu werben.

Im Rahmen der Veranstaltung ehrte der OV – Vorsitzende zwei langjährige Mitglieder, übergab Blumensträuße und eine Flasche Rotwein. Heike Köhrsen gehört der Partei seit 40 Jahren an. Ulrike Ach ist seit 30 Jahren Mitglied in der SPD. Beide an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwünsche.



**40 Jahre Mitglied in der SPD – Unsere Genossin Heike Köhrsen**



**30 Jahre Mitglied in der SPD – Unsere Genossin Ulrike Ach**



Beim anschließenden Essen wurde in lockerer Atmosphäre über Kommunal-, Landes- und Bundespolitik gesprochen, diskutiert und gefachsimpelt. Aber auch der rein persönliche Austausch kam nicht zu kurz.

Sehr gefreut hat uns, dass unsere Wahlkreiskandidatin Serpil Midyatli noch zu uns kommen konnte. Trotz etlicher Termine hat sie sich noch die Zeit nehmen können, um zusammen mit ihrem Mitarbeiter bei uns reinzuschauen und mit den Mitgliedern ins Gespräch zu kommen.



**Serpil Midyatli im Gespräch mit Klaus Ingwersen, Heike Köhrsen und Hans-Dieter Schröder**

Fazit:

Eine gelungene Veranstaltung. Wer nicht dabei war, hat etwas versäumt.

